

6. Beschluss
über die Änderung der richterlichen Geschäftsverteilung
für das Jahr 2024

I. Vorbemerkung:

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Dr. Lauhöfer tritt mit Ablauf des 31. Mai 2024 in den Ruhestand.

II. Das Präsidium beschließt:

1. Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Dr. Lauhöfer scheidet mit Ablauf des 31. Mai 2024 aus dem 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen aus.

2. Richter am Oberlandesgericht Fischer scheidet mit Ablauf des 31. Mai 2024 aus dem 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen aus. Hiervon ausgenommen sind alle zwischen dem 13. und dem 31. Mai 2024 bereits verhandelten Sachen, an denen Richter am Oberlandesgericht Fischer beteiligt ist.

Richter am Oberlandesgericht Fischer wird ab dem 1. Juni 2024 weiteres Mitglied des 11. Zivilsenats/ 3. Senats für Familiensachen. Er wird anstelle von Richterin am Oberlandesgericht Bühner zum ständigen Vertreter des Vorsitzenden im 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen bestimmt.

3. Richterin Oberlandesgericht Reil wird ab dem 1. Juni 2024 zur ständigen Vertreterin der Vorsitzenden im 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen bestimmt.

4. Richterin am Oberlandesgericht Kayser wird ab dem 1. Juni 2024 anstelle von Richter am Oberlandesgericht Behren erste Vertreterin im 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen.

5. Richter am Oberlandesgericht Dr. Joswig wird ab dem 1. Juni 2024 anstelle von Richterin am Oberlandesgericht Reil zweiter Vertreter im 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen.

6. Richter am Oberlandesgericht Schachtschneider wird ab dem 1. Juni 2024 anstelle von Richter am Oberlandesgericht Fischer dritter Vertreter im 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen.

7. Zum Ausgleich der jeweiligen Bestände gibt der 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen die 20 ältesten, im Jahr 2024 noch nicht verhandelten U-Sachen, in denen nur die „Daimler AG“ oder die „Mercedes-Benz Group AG“ verklagt ist, an den 2. Zivilsenat ab.

8. Zum Ausgleich der jeweiligen Bestände gibt der 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen alle bis zum 29. Februar 2024 eingegangenen UF-Sachen, in denen Richter am Oberlandesgericht Fischer zum Berichtersteller bestimmt ist, und wegen Sachzusammenhangs das Verfahren 4 U 15/23 an den 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen ab. Der 11. Zivilsenat/ 3. Senat für Familiensachen erhält im U-Turnus einen Bonus von 8,5.

9. Der 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen erhält wegen der Reduzierung des Arbeitskraftanteils um 8/8 ab dem 1. Juni 2024 Freikreuze im U- und W-Turnus in jedem 3., 6., 9., 14., 18., 21., 26. und 29. Durchgang. Zugleich erhält der 4. Zivilsenat/ 1. Senat für Familiensachen einen Bonus im U-Turnus von 23,5.

van Hove

Dr. Bartsch

Budke

Dr. Dunkhase

Dr. Fabarius

Holtmeyer

Kayser

Vulhop*

Wachtendorf

*wegen Urlaubs an der Unterschrift gehindert